

© Anzeiger für Harlingerland - 03.06.2009 LKV-Klootschießer-Mannschaftsmeisterschaften am 30.05.2009

Norden dominiert Titelkämpfe der besten Klootschießerteams

„Fresena“ Utgast und „Lat hüm susen“ Blersum neue B-Jugendmeister

In der „Offenen Klasse“ verteidigen Ostermarsch und Münkeboe ihre Titel.

UTGAST/ET – Noch lange werden die Verantwortlichen des Kreisklootschießerverbandes Norden an diesen Tag zurück denken. Bei den Klootschießer-Landesmeisterschaften für Vereinsmannschaften am Pfingstsonntag gingen die Hälfte der zu vergebenen Wanderplaketten an Mannschaften ihres Verbandes.

Bei besten äußeren Bedingungen gab es auf dem Friesensportplatz in Utarp reihenweise Topleistungen zu bestaunen. Obwohl die Boßelsaison erst vor einigen Wochen beendet wurde und viele Aktive auch noch bei den Einzelmeisterschaften auf der Straße beschäftigt sind, zeigten sich die Teilnehmer sehr gut vorbereitet.

Besonders in den jüngsten Klassen herrschte reges Treiben gleich zu Beginn des Wettkampftages. Angefeuert von ihren Eltern, Verwandten und Betreuern kam auf den fünf Bahnen echte Meisterschaftsstimmung auf. Zeitnah fanden auch die Siegerehrungen statt, damit sich die Besten ihren verdienten Anerkennung abholen konnten.

Einen Blitzstart legten die Mannschaften aus Norden hin. Sowohl bei der E- wie



Nach der Kreismeisterschaft sicherte sich die weibliche Jugend B aus Utgast auch den Landesitel. FOTO: BUS

auch der D-Jugend gab es für die ostfriesische Konkurrenz nichts zu holen. Die E-Mädchen von „Uitersthörn“ Neuwesteel überzeugten mit sieben Metern Vorsprung vor Eversmeer ebenso wie die Jungen von „Bahn free“ Großheide, die sich gegen Sandhorst durchsetzten.

Ebenfalls einen Norder Doppelerfolg vermeldete die weibliche Jugend D von „Frisia“ Berumerfehn, die sich mit nur einem Meter gegen die Heimmannschaft aus Utarp-Schweindorf behauptete, und die D-Jungen von „Noord“ Norden, die die Vertretung aus Buttförde mit gut zwei Meter bezwang.

Die zweite Meisterschaft landeten die Berumerfehnerinnen in der weiblichen C-Jugend. Von ihrer Trainerin Maïke Meyer hervorragend eingestellt reichte es mit zwei Metern Vorsprung vor Neu-Ekels zum Double.

Ausgezeichneten Nachwuchs präsentierte bei der männliche C-Jugend „Free weg“ Schirumer-Leegmoor aus Aurich. Knapp zehn Meter Vorsprung vor Ardorf reichten zum Landesmeistertitel.

Deutlich überlegen zeigten sich die B-Mädchen von „Fresena“ Utgast. Mit über 30 Metern Rückstand konnte da Berumerfehn da nur gratulieren.

„Lat hüm susen“ Blersum brachte die beste Leistung bei den gleichaltrigen Jungen. Mit einem Durchschnitt von über 54 Meter verwies man Benseriel deutlich in die Schranken und wäre sogar bei der männlichen A-Jugend Landesmeister geworden. Diese Plakette sicherte sich aber der BV „Friesland“ Neu-Ekels, der sich deutlich vor Osteel platzierte. In der weiblichen A-Jugend musste Vizemeister Ostermarsch die Überlegenheit von „Good watt mit“ Dietrichsfeld neidlos anerkennen. Mit einem Durchschnitt von über 40 Meter holen die Auricherinnen verdient die Meisterschaft.

Wie im Vorjahr heißen die besten Mannschaften der „Offenen Klasse“ bei den Frauen „So geid good“ Ostermarsch und „Brookmerland“ Münkeboe-Moorhusen bei den Männern. Mit großem Vorsprung verteidigten sie ihre Titel vor Neu-Ekels bzw. Utgast.

Mit dieser Veranstaltung beendeten die Feldspezialisten ihre Wettkampfsaison 2008/09. Als letzten Höhepunkt trifft man sich am 20. Juni zum Weltrekord im Synchroklotschießen auf dem Norder Jahnplatz. Hierzu können sich noch jugendliche Interessenten anmelden, auch wenn sie kein eigenes Brett mitbringen können. Meldungen an Landesjugendwart Eilert Taddigs, 04920/718.

KLOOTSCHIEßEN

Landesmeisterschaften für Vereinsmannschaften

Weibliche Jugend E: 1. KV Norden, Uiteshörn Neuwesteel, 82,20 Meter; 2. KV Aurich, Good watt mit Dietrichsfeld, 73,60; 3. KV Esens, Ant Moot lang Eversmeer, 75,35; 4. KV Friedeburg, Ostfriesland Reepsholt, 67,35.

Männliche Jugend E: 1. KV Norden, Bahn free Großheide, 89,05; 2. KV Aurich, BV Sandhorst, 84,95; 3. KV Esens, Fix wat mit Stedesdorf, 82,75.

Weibliche Jugend D: 1. KV Norden, Frisia Berumerfehn, 108,50; 2. KV Aurich, BV Friesland Neu-Ekels, 87,70; 3. KV Esens, Freesenholt Utarp-Schweindorf, 107,45.

Männliche Jugend D: 1. KV Norden, KBV Noord Norden, 138,50; 2. KV Aurich, Gute Hoffnung Tannenhausen, 103,35; 3. KV Esens, Edenserloog Werdum, 110,35; 4. KV Wittmund, Friesland Buttförde, 135,90; 5. KV Friedeburg, Hier up an Wiesederfehn, 93,80.

Weibliche Jugend C: 1. KV Norden, Frisia Berumerfehn, 146,70; 2. KV Aurich, BV Friesland Neu-Ekels, 144,55; 3. KV Esens, Freesenholt Utarp-Schweindorf, 132,60; 4. KV Friedeburg, Ostfriesland Reepsholt, 97,40.

Männliche Jugend C: 1. KV Aurich, Free Weg Schirumer Leegmoor, 138,56; 2. KV Esens, Altmeister Ochtersum, 123,55; 3. KV Wittmund, Free herut Ardorf, 129,30.

Weibliche Jugend B: 1. KV Esens, Fresena Utgast, 153,25; 2. KV Norden, Frisia Berumerfehn, 121,50.

Männliche Jugend B: 1. KV Wittmund, Lat hüm susen, Blersum, 216,90; 2. KV Esens, Waterkant Benseriel, 189,85; 3. KV Aurich, Gute Hoffnung Pfalzdorf, 165,50.

Weibliche Jugend A: 1. KV Aurich, Good watt mit Dietrichsfeld, 160,30; 2. KV Norden, So geid good Ostermarsch, 144,90. 3. KV Esens, Fix wat mit Stedesdorf, 143,55; 4. KV Wittmund, He löpt noch Willen, 139,80.

Männliche Jugend A: 1. KV Aurich, Friesland Neu-Ekels, 210,90; 2. KV Norden, Friesensport Osteel, 177; 3. KV Esens, He kummt Holtgast, 164,60.

Offene Klasse weiblich: 1. KV Norden, So geid good Ostermarsch, 195,90; 2. KV Aurich, BV Friesland Neu-Ekels, 162,90; 3. KV Esens, Fix wat mit Stedesdorf, 148,85.

Offene Klasse männlich: 1. KV Aurich, Brookmerland Münkeboe-Moorhusen, 278,15; 2. KV Esens, Fresena Utgast, 243,65.

Gold für Frank Goldenstein

FRANKFURT/ET – Die Teilnahme am deutschen Turnfest in Frankfurt hat sich für die Schleuderballsporler aus Ostfriesland gelohnt. Bei böigem Gegenwind blieben zwar alle unter ihren Bestleistungen, doch den direkten Vergleich mit der nationalen Elite brauchten sie dennoch nicht zu scheuen. Bei den jüngsten Mädchen war erstmals Julia Allgeier (SV Leybucht/ Buttförde) am Start. Sie kam mit den ungewohnten Verhältnissen nicht gut zurecht und blieb mit ihren 25,81 Metern und Rang acht hinter ihren Möglichkeiten. Ihren bisher größten sportlichen Erfolg feierte in der weiblichen Jugend A die für den SV Leybucht startende Bianca Blum. Mit starken 42,85 Metern im zweiten Versuch gewann sie die Vizemeisterschaft. Ganz anders der Verlauf der männlichen A-Konkurrenz. Hier hatte der Leybuchter Henning Eden mit seinem

zweiten Wurf mit 62,38 Meter eine Hausmarke gesetzt und sich den erhofften Titel schon sicher zu haben. Doch im letzten Durchgang konterte der bis dahin auf Platz fünf liegende Manuel Runge vom Mentzhauser TV und sicherte sich mit der Tageshöchstweite von 65,02 den Titel. Dominik Allgeier (SV Leybucht / Buttförde) belegte als Jüngster seines Jahrgangs mit 58,41 Meter einen hervorragenden sechsten Platz. Jabbo Gerd des aus Willmsfeld, der für den TSV Abbehausen startet, sicherte sich mit seinem allerletzten Wurf von 49,74 Meter die Bronzeplakette in der männlichen Jugend C. Frank Goldenstein aus Blomberg (TSV Abbehausen) machte gleich im zweiten Durchgang mit 64,50 Metern sein Meisterstück, knapp vier Meter dahinter sein Vereinskamerad und „ewiger Vizemeister“ Dirk Schomaker.